

Nachdem schon früher in Folge des Nieder Vertrages Baiern von Frankreich abgefallen war, löste sich jetzt auch der Rheinbund auf. Die napoleonischen Staatengründungen zerfielen, Illyrien schüttelte das französische Joch von sich ab und auch in Italien stürzte die französische Herrschaft in sich zusammen. Nach Mailand kehrten die Österreicher, nach



Feldmarschall Fürst Karl Schwarzenberg.

Toscana der Großherzog Ferdinand, nach Rom der schwergeprüfte Papst (Pius VII.) zurück, während zugleich Wellington die Befreiung Spaniens vollendete. Nach neuen fruchtlosen Friedensverhandlungen rückten Schwarzenberg und Blücher zu Anfang des Jahres 1814 über den Rhein in Frankreich ein. Vereinigt schlugen sie Napoleon bei La Rothière, wurden aber, als sie die Schwierigkeit der Verpflegung mitten im Winter in Feindesland nöthigte getrennt vorzudringen, vereinzelt von Napoleon angegriffen und geschlagen.